Kreuz

Ein Gottesdienst zum Symbol Kreuz am Palmsonntag

Vorbereitung:

ein großes rundes Tuch (gelb), 4 braune Tücher zur schmalen langen Form gefaltet,

Symbole für ausgewählte Jesus-Geschichten / Bilder (evtl. aus dem Kamishibai, aus Bilderbüchern)

Jesuskerze und Jesusikone,

Palmzweige

Liederbuch:

Gotteslob (GL)

Religionspädagogische Praxis (**RPP**) 2015/3 S. 32, www.rpa-verlag.de, Landshut, Jahr

Der Kindergottesdienst ist so aufgebaut, dass die Kinder an der Palmweihe der Eucharistiefeier teilnehmen und dann im Anschluss im Pfarrsaal ihren Gottesdienst weiter feiern.

Lied

GL 718 *Aus den Dörfern und aus Städten*

Erzählung als Hinführung

L versammelt die Kinder am großen gelben Tuch und legt es gemeinsam mit den Kindern in der Mitte ab.

Viele Menschen gehen nach Jerusalem. Ein großes Fest, es ist das Pessachfest, wird dort gefeiert. Alle Menschen möchten gerne dabei sein.

Sie kommen aus allen Himmelsrichtungen.

Vier braune Tücher werden gebracht.

Mit einem Tuch geht L zu einem Kind und legt es mit ihm gemeinsam vom Rand des gelben Tuches bis zur Mitte. Das nächste Tuch „verlängert“ das erste Tuch bis zur anderen Seite des gelben Tuches. Die nächsten beiden Tücher werden so hingelegt, dass ein gleichseitiges Kreuz entsteht.

In Jerusalem werden die Menschen miteinander in den Familien Mahl halten.

Sie werden Gott loben für ihr Leben und für alles, was er geschaffen hat: für die Sonne und das Wasser und für alles, was wächst.

Auf einmal hören die Menschen in Jerusalem, dass auch Jesus in ihre Stadt kommen wird. Einer erzählt es seinem Nachbarn und so weiter bis es alle Menschen in Jerusalem gehört haben.

L flüstert einem Kind den Satz: Jesus kommt nach Jerusalem. („Flüsterpost“)

Die Kinder flüstern den Satz weiter.

Die Menschen freuen sich auf Jesus. Sie haben schon viel von ihm gehört und fühlen sich mit ihm verbunden.

Aber nicht alle Menschen in Jerusalem wissen, wer Jesus ist. Sie sagen: Ja und? Was ist daran besonders? Da antworten ihnen ihre Nachbarn, was sie schon von Jesus gehört haben.

Was würdest du den Menschen von Jesus erzählen?

Kinder erzählen Jesus-Geschichten, die sie kennen. (s. auch Gottesdienst „Sonne“)

Dann kommt Jesus und zieht durch ein Stadttor in die große Stadt Jerusalem ein. Die Menschen stehen am Straßenrand und jubeln ihm zu. Sie nehmen Palmzweige von den Bäumen und heben sie ganz hoch zum Gruß.

Jetzt werden einzelne lange Palmzweige an die Kinder verteilt.

Die Kinder heben ihre Palmzweige hoch in die Luft.

Und die Menschen rufen Hosianna

L trägt die „Jesuskerze“ (und evtl. auch ein Kind die Jesusikone) langsam im Kreis und zeigt sie. Dazu singen alle:

Lied

GL 762 *Jesus zieht in Jerusalem ein*

L legt die Kerze und die Ikone in die Mitte des Kreuzes.

Litanei-Gebet

L greift die Jesus-Geschichten der Kinder in jeweils einem kurzen Satz auf.

Oder s.u.: die Geschichten sind vorbereitet und es wird z.B. ein Symbol oder ein Bild aus dem Kamishibai auf das gelbe Tuch gelegt.

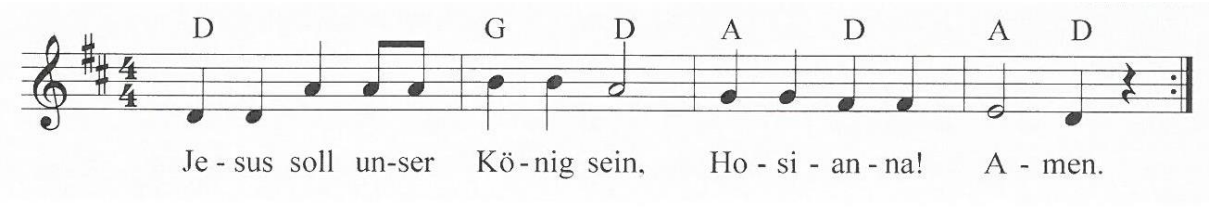
(Hier können auch die Themen der vergangenen Kindergottesdienste angesprochen werden)

Jesus hat den blinden Bartimäus geheilt.

Das Bild/Symbol wird von einem Kind hingelegt.

Liedruf

RPP *Jesus soll unser König sein*.



Jesus hat zu den Menschen vom Himmelreich gesprochen.

Alle rufen/singen: Jesus soll unser König sein.

Jesus spricht mit Frauen und Männern, die in ihrem Leben Fehler gemacht haben.

Alle rufen/singen: Jesus soll unser König sein.

Jesus ist der Sohn Gottes.

Alle rufen/singen: Jesus soll unser König sein.

Jesus rettet die Freunde im Seesturm.

Alle rufen/singen: Jesus soll unser König sein.

Jesus segnet die Kinder.

Alle rufen/singen: Jesus soll unser König sein.

Fürbitten

Jesus kommt zu den Menschen in Jerusalem. Die Menschen hoffen, dass er auch bei ihnen wirkt.

Jesus kommt heute zu uns.

Wir hoffen, dass er auch bei uns wirkt und wir sagen, was wir erbitten.

Zu jeder Bitte legen wir den Palmzweig am Rand des Bildes ab.

Bitten wir für Menschen, die wir Jesus besonders ans Herz legen wollen:

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

L spricht die erste Bitte aus und legt den eigenen Palmzweig am Rand des Tuches ab.

Alle: Wir bitten dich, erhöre uns!

Die Kinder legen der Reihe nach ihre Palmzweige am Rand des gelben Tuches ab, sodass das Kreuz eingefasst wird. Sie sprechen ihre Fürbitte dazu aus.

Wir verbinden uns jetzt miteinander mit den Händen, wie sich die Zweige am Tuch miteinander verbunden haben. So beten wir jetzt das

Vater unser

Unser Kreuz hat einen Rahmen bekommen. Und die heilige Woche mit Jesus ist eröffnet. In der kommenden Woche feiern wir Leiden und Auferstehung von Jesus Christus. Wir laden Euch dazu herzlich ein.

Mitgebsel

Die Kinder bekommen ein braunes Stück Wachs, das sie zum Kreuz gestalten können und auf die Osterkerze kleben können.

Segensbitte

Herr, unser Gott,

du schenkst uns deinen Sohn Jesus in unserer Mitte. Nicht nur, wenn wir uns freuen, auch wenn wir traurig sind ist er bei uns. Du bist die Mitte unseres Lebens. Lass uns mit dir gehen in den nächsten Tagen, am Gründonnerstag, am Karfreitag. Und mit Freude das Osterfest feiern wir nächsten Sonntag das Osterfest.

Dazu schenke uns deinen Segen:

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen